

RUDERN

Viele Bestleistungen auf dem Ergometer

WEISSENFELS/MZ/CR - Bei der zehnten Auflage des Ergometer-Stadtwerke-cups im Rahmen der Kreis-, Kinder- und Jugendspiele fanden über 70 Sportler den Weg in den Saal des Bootshauses des Weißenfelder Rudervereins. „Das Wintertraining hat bei den meisten Kindern angeschlagen. Wir haben viele persönliche Bestleistungen registriert“, sagte Trainerin Dagmar Ritter. Für die besten Ergebnisse sorgten Mark Kohlbach (M 13), der 3:39,6 Minuten für die 1 000 Meter benötigte und Ben Baust (M 10), der sich gleich um 20 Sekunden verbesserte. Das neu eingeführte Geschwisterrennen für Vorschulkinder und Erstklässler gewann Toni Ohl. Die größte Stimmung herrschte beim Staffel-Wettbewerb.